Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **47 (1960)**

Heft 11: **Formprobleme 1960**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

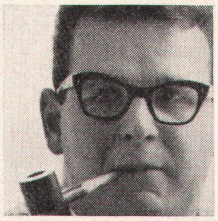
http://www.e-periodica.ch

Wettbewerb

60

Form

Ideen für neue Artikel finden und sie sinnvoll entwickeln — ist unsere Aufgabe als führendes Unternehmen des Detailhandels. Ideen fabrikatorisch verwirklichen — ist Sache unserer schweizerischen Lieferanten. Im Hinblick auf die Intensivierung dieser Zusammenarbeit sind wir noch einen Schritt weitergegangen: als erstes schweizerisches Warenhaus lancierte der Globus dieses Jahr einen öffentlichen Wettbewerb unter dem Titel «Form 60». Entwerfer und Hersteller wurden aufgerufen, Vorschläge für zweckmässige, sauber gestaltete Gebrauchsartikel einzureichen. Wir setzen also Aufgaben und fördern so die Entwicklung gut gestalteter Produkte schweizerischer Prägung. Für 1960 beschränkte sich der Wettbewerb auf drei Themen: Aufbewahren von Schuhen / Aufbewahren von Näh- und Strickzeug / Sparkassen für Kinder. Die eingereichten Modelle wurden von folgender Jury beurteilt: Gertrud Bossert, Margrit Hug, Max Bill, Hans Fischli, Rudolf Villiger. Ausgezeichnet wurden die unten gezeigten fünf besten Arbeiten.



Odermatt

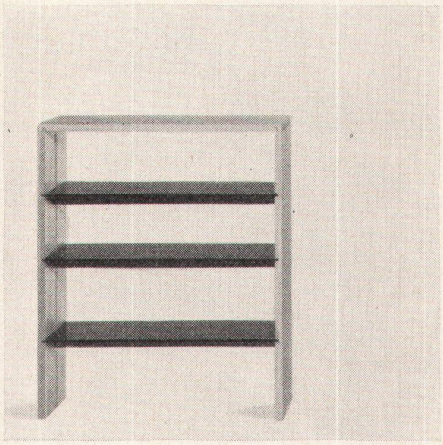
Peter Schmid
Innenarchitekt
Uster
Mehrzweck-Gestell für Schuhe, Bücher etc. mit Asbest-Tablaren

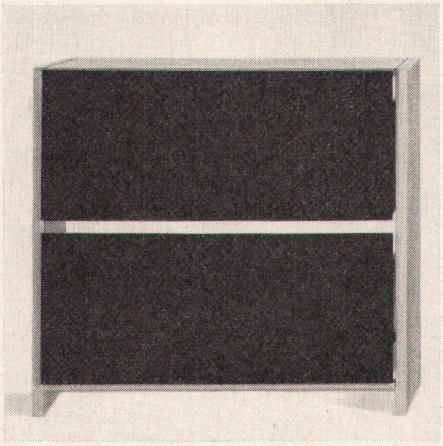
P. & A. Marghitola
Littau/Luzern
Schuh-Kasten mit Kipp-Mechanismus

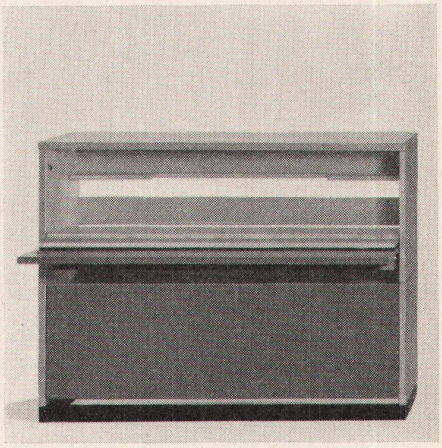
Bruno Limberger
Innenarchitekt
Zürich
Kindersparkasse mit pädagogisch durchdachter Sicherung

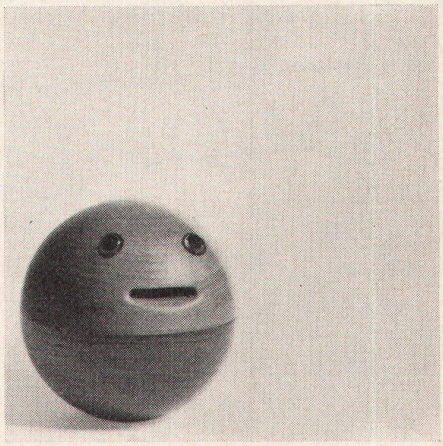
Frank Bolliger
Innenarchitekt
Zürich
Schuh-Gestell mit Flach-Kippvorrichtung

Robert Zumbrunn
Zürich
Kindersparkasse in Kugelform









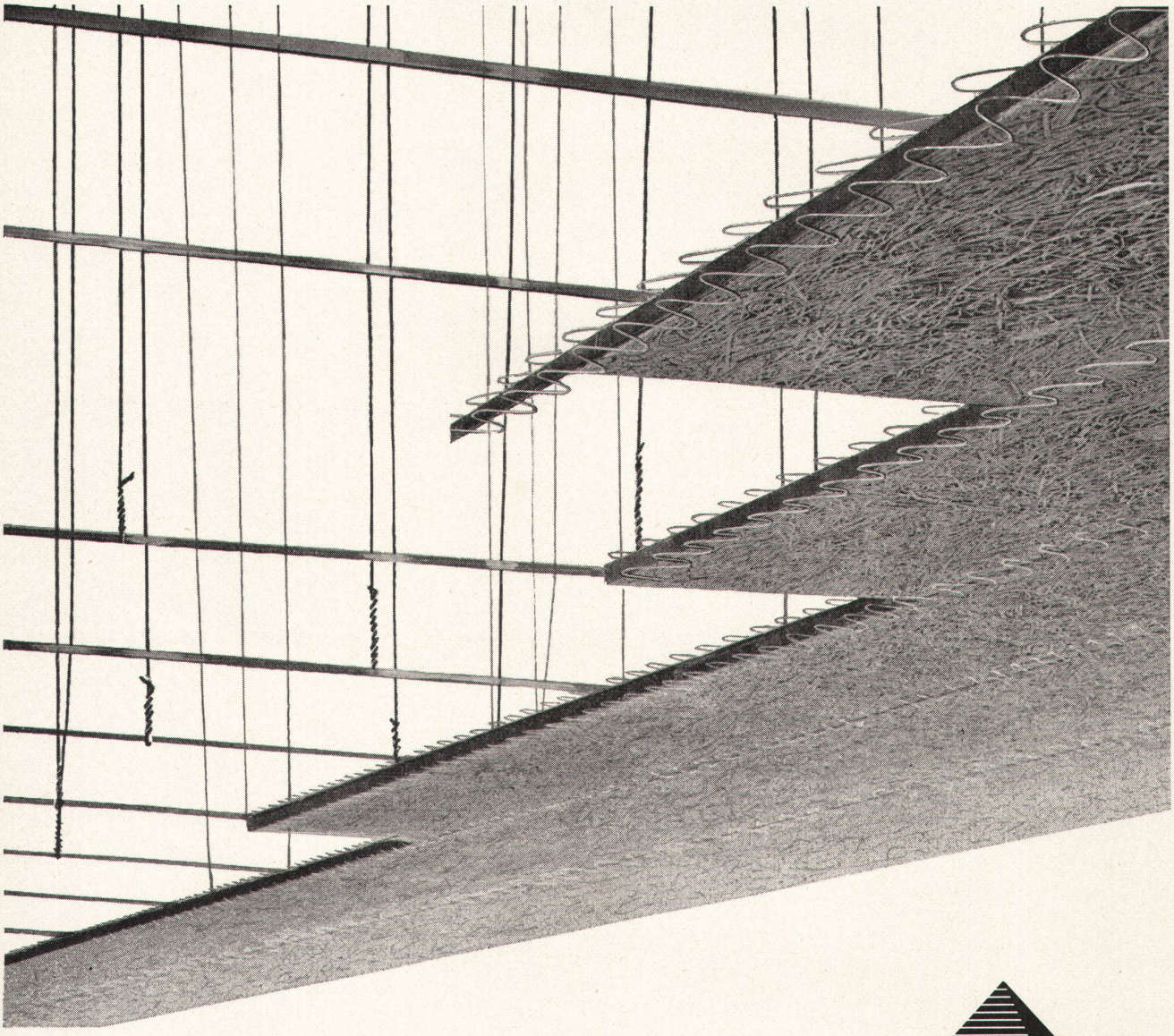
Globus

Perfecta Leichtbauplatten

Perfecta-Hängedecke

Unabhängig von Installationsleitungen, Abzugkanälen und besonders von Höhendifferenzen, erstellen Sie heute die Perfecta-Hängedecke. Teure Holz-Unterkonstruktionen fallen weg und damit auch deren mögliche Durchbiegung oder Verdrehung. Richtig montiert ist die Perfecta-Hängedecke völlig rissfrei und schnell erstellt, – also rationell. Die Perfecta-Leichtbauplatte ist hoch isolierfähig und ein ausgezeichneter Putzträger. Jährlich verwendet man in der Schweiz grosse Mengen solcher Platten für Hängedecken, innere und äussere Fassadenisolierungen, Decken- und Dachverschalungen, Bodenisolierungen, Isolierungen von Beton-Konstruktionen, Ventilationskanäle und akustische Verkleidungen. Besonderen Anklang hat sie bei den in letzter Zeit vielfach projektierten Buckel-Konstruktionen gefunden. Durch ihre Elastizität lässt sie sich sehr einfach als verlorene Schalung verwenden. Wir verfügen über eine Anzahl schöner Photoaufnahmen solcher Objekte. Unsere Vertreter zeigen Ihnen gern eine Ansichtsmappe und versehen Sie mit den nötigen Unterlagen. Telefon 051/23 37 60

Gips-Union AG., Zürich, Talstrasse 83



Perfecta-Leichtbauplatten ein Produkt der GIPS-UNION